

# Sitzungsprotokoll

<b>Gemeinde Lägerdorf</b>		
<b>Gremium Ausschuss für Kultur, Sport und Soziales</b>		
<b>Tag</b>	<b>Beginn</b>	<b>Ende</b>
<b>05.11.2014</b>	<b>17.30 Uhr</b>	<b>20.10 Uhr</b>
<b>Ort Rathaus, Breitenburger Straße 23, 25566 Lägerdorf</b>		

Sitzungsteilnehmer siehe beiliegendes Teilnehmerverzeichnis.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieses Protokolls sind.

gez. Anders  
Vorsitzender

gez. Pansch  
Protokollführer

## Teilnehmerverzeichnis

zum Protokoll der Sitzung  
**des Ausschusses für Kultur, Sport und Soziales**  
**der Gemeinde Lägerdorf**

**am 05.11.2014**

<b>Mitglieder:</b>	anwesend	
	<u>ja</u>	<u>nein</u>
SPD Susann Hastigsputh bgl.	<b>x</b>	
Ingolf Streich		<b>x</b>
Manuela Streich	<b>x</b>	
Jörg Anders - Vorsitzender -	<b>x</b>	
CDU Burkhard Barthel	<b>x</b>	
Regina Christen		<b>x</b>
Rüdiger Holim		<b>x</b>
LWG Regine Fritz -stellv. Vors. -		<b>x</b>
Brigitte Hoffmann	<b>x</b>	
<b>Stellvertretende Mitglieder</b>		
SPD Heiko Klein bgl.		
Renate Gromke bgl.	<b>x</b>	
Manfred Richter		
Heidi Siebrandt		
CDU Hagen Brinkmeier bgl.		
<del>Gladys Kuklinski</del> bgl.		
Anna-M. Meyer bgl.		
LWG Roswitha Rogall bgl.		
Erna Haftstein bgl.		
Hauke Dittmannn bgl.		
Siegrid Blendek	<b>x</b>	
<b>Gemeindevertreter</b>		
Karl-Heinz Gülck		
Manfred Richter		
Christian Droßard		
Harald Karstens		
Marc Pollex		
Heidi Siebrandt		
Heinrich Sülau - Bürgermeister -	<b>x</b>	
Jürgen Tiedemann		
Siegrid Blendek		
<b>Ferner anwesend:</b>		
Zu TOP 4 und 5: Herr Böge vom FFL		
zu TOP 6 und 7 Herr Pastor Johannsen		
Schulleiterin Frau Helfrich		
Herr Pansch als Protokollführer		



# Gemeinde Lägerdorf

Partnergemeinde der Stadt Sepopol (Polen)

**Ausschuss für Kultur, Sport  
und Soziales**

22.10.2014

## EINLADUNG

Zu einer öffentlichen Sitzung des Ausschusses für **Kultur, Sport und Soziales** der Gemeinde Lägerdorf am **Mittwoch, den 5. November 2014 um 17.30 Uhr** im Rathaus, Breitenburger Straße 23 in 25566 Lägerdorf, werden Sie hiermit eingeladen.

## Tagesordnung

1. Anträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Aussprache zum Protokoll der letzten Sitzung
4. Freibad Lägerdorf; Bericht zur Badesaison 2014, Aussicht für die Saison 2015
5. Festsetzung der Eintrittspreise für das Freibad Lägerdorf
6. Kindergartenabrechnung für das Jahr 2013
7. Kindergartenhaushalt für das Jahr 2015
8. Haushaltsberatungen 2015
9. Neuregelung der Wochenstundenzahl für die Schulsekretärin der Liliencronschule
10. Sachstandsbericht zur Bücherstube
11. Mitteilungen und Anfragen

gez. Anders  
- Vorsitzender -

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Es liegen keine Gründe für den Ausschluss der Öffentlichkeit im Sinne des § 35 Abs. 1 Satz 2 GO vor.

**Zu Pkt. 1: Anträge zur Tagesordnung**

Es werden keine Anträge zur Tagesordnung gestellt.

**Zu Pkt. 2: Einwohnerfragestunde**

Es sind keine Einwohner anwesend.

**Zu Pkt. 3: Aussprache zum Protokoll der letzten Sitzung**

- Frau Streich merkt an, dass zu dem Organisationsteam „Seniorenweihnachtsfeier 2014“ Frau Hastigputh und Herr Rohweder dazu stoßen.
- Bürgermeister Sülau erklärt, dass die Schulsozialarbeiterin nicht für die Ferienbetreuung eingesetzt werden darf.
- Des Weiteren wird auf die fehlenden Brandmelder in der Schule hingewiesen. Laut Bürgermeister Sülau sind diese Pflicht, wenn in der Schule auch Nachtbetrieb sein würde. Schulleiterin Helfrich weist auf die „Radionacht“ hin. Bürgermeister Sülau wird sich daher mit dem Amtstechniker in Verbindung setzen.

**Zu Pkt. 4: Freibad Lägerdorf;  
Bericht zur Badesaison 2014, Aussicht auf die Saison 2015**

Der Vorsitzende des Fördervereins Freibad Lägerdorf, Herr Böge, hält einen ausführlichen Bericht über die Badesaison 2014. Die Besucher sind sehr positiv gegenüber dem Freibad eingestellt, allerdings blieben die Gäste nur etwas aus. Man müsse das Freibad noch attraktiver gestalten. Es ist zu hoffen, dass das mit der Badesaison 2015 gelingt. Herr Böge erklärt weiter, dass voraussichtlich im Frühjahr 2015 die geplanten Bauarbeiten im Freibad zu fast 70 % fertiggestellt sind.

**Zu Pkt. 5: Festsetzung der Eintrittspreise für das Freibad Lägerdorf**

Vorsitzender Anders erläutert den Tagesordnungspunkt und weist auf die Vorlage des Amtes hin.

Es wird angeregt, über das Amt prüfen zu lassen, wie viele 0-18- Jährige in der Gemeinde mit Hauptwohnung gemeldet sind. Diesem Personenkreis könnte der Eintritt erlassen werden. Daraufhin wird angemerkt, dass die Familienkarten dann keinen Sinn mehr machen würden. Bürgermeister Sülau weist auf den aktuellen Fehlbedarf der Gemeinde hin und erklärt, dass ein kostenfreier Eintritt für den Personenkreis undenkbar sei.

*(Anmerkung der Verwaltung: Es sind 407 Personen in Lägerdorf im Alter bis 18 Jahren gemeldet.)*

Es wird folgender **Beschluss** gefasst:

Der Ausschuss f. Kultur-, Sport- und Soziales beschließt, die Eintrittspreise für das Freibad Lägerdorf nicht zu erhöhen. Das Angebot für die Eintrittskarten soll nicht erweitert werden.

**Abstimmungsergebnis: - Einstimmig -**

## **Zu Pkt. 6: Kindergartenabrechnung für das Jahr 2013**

Zur Kindergartenabrechnung fehlen jegliche Erläuterungen; der TOP kann daher nicht beraten werden.

## **Zu Pkt. 7: Kindergartenhaushalt 2015**

Die Kirchenverwaltung hat den Kindergartenhaushalt 2015 zu spät geliefert. Deshalb kann der TOP nicht beraten werden.

## **Zu Pkt. 8: Haushaltsberatungen**

Als erstes werden die Mittelanmeldungen der Liliencronschule Lägerdorf angesprochen und beraten. Es sind sich alle einig, statt der Außenjalousie feuerfeste, lichtundurchlässige Vorhänge zu beschaffen, damit Kosten eingespart werden können.

Die Ausschusmitglieder sprechen sich für die Erneuerung der WC-Anlagen in der Liliencronschule Lägerdorf aus.

Die Erneuerung der Laufbahn auf dem Sportplatz wird kritisch gesehen, aber es wird angemerkt, dass eventuell ein Projekt mit Holcim daraus entstehen könnte. Des Weiteren soll ein Betrag in Höhe von 3.000,00 € für einen Basketballkorb in den Haushalt eingestellt werden.

Bezüglich der Mittelanmeldungen für das Freibad in Lägerdorf werden verschiedene Dinge kurz angesprochen. Insbesondere wird die Lebensdauer einer aufblasbaren Krake erfragt und, ob der Poolnoodlewagen nicht von der Lehrwerkstadt Holcim gebaut werden kann. Es wird ebenfalls in einer kurzen Diskussion geklärt, ob ein Schwimmbadshop vom Schwimmmeister geführt werden darf.

Folgende Positionen aus der Mittelanmeldung vom Freibad Lägerdorf sollen umgesetzt werden:

- Rasenmähertraktor (Sperrvermerk: Begründung fehlt)
- Waschmaschine
- 6 Sitzbänke
- Kinderrutsche

Nach kurzer Diskussion ergeht folgender **Beschluss:**

Der Ausschuss für Kultur-, Sport- und Soziales empfiehlt dem Finanzausschuss, die Mittelanmeldungen der Liliencronschule Lägerdorf in den Haushalt einzustellen. Die Mittelanmeldungen des Freibades Lägerdorf sind bis auf die o.g. Maßnahmen zu streichen.

Über die Krake für das Freibad Lägerdorf soll gesondert abgestimmt werden.

**Abstimmungsergebnis: - Einstimmig –**

Der Ausschuss für Kultur-, Sport- und Soziales empfiehlt dem Finanzausschuss, die Krake in den Haushalt 2015 einzustellen.

**Abstimmungsergebnis: 3 - Ja  
3 - Nein  
1 - Enthaltung**

Damit ist der Antrag abgelehnt.

**Zu Pkt. 9: Neuregelung der Wochenstundenzahl für die Schulsekretärin der Liliencronschule**

Vorsitzender Anders erläutert den Sachverhalt und nennt Beispiele, wie viele Stunden in anderen Sekretariaten gebraucht werden.

Nach kurzer Diskussion ergeht folgende **Beschlussempfehlung:**

Der Ausschuss für Kultur-, Sport- und Soziales empfiehlt dem Finanzausschuss, im Stellenplan eine Wochenstundenzahl von 10 Stunden für die Schulsekretärin festzulegen.

**Abstimmungsergebnis: - Einstimmig -**

**Zu Pkt. 10: Sachstandsbericht zur Bücherstube**

Herr Anders berichtet, dass die Bücherstube aufgelöst wurde.

**Zu Pkt. 11: Mitteilungen und Anfragen**

- Bürgermeister Sülau berichtet, dass bisher in Lägerdorf 23 Asylbewerber untergebracht wurden. Es konnten ehrenamtliche Helfer gewonnen werden, die bei Verständigungsproblemen und verschiedensten Fahrten unterstützen.
- Weiterhin berichtet Herr Sülau, dass demnächst in den Aushängkasten ein Flyer „Gewalt gegen Frauen“ ausgehängt wird.
- Frau Streich teilt mit, dass der Jugendaustausch Sepopol vom 02.08.-09.08.2015 stattfinden wird. Die BBS-Leitung Frau Kühl soll beim Aufstellen eines Programmes helfen.